

BRAUNSCHWEIGER ZEITUNG

30.03.2014 - 12:16 Uhr

Endlich gerettet! Sanierungskonzept für die Windmühle steht

Es ist geschafft – die Windmühle in Wendhausen kann saniert werden. Förderverein und Gemeinde haben die nötigen 417 000 Euro beisammen.

Von Dirk Fochler



Das Finanzierungskonzept zur Sanierung der fünfflügeligen Windmühle steht. Geschlossen stimmten die Mitglieder am Freitagabend während der Jahresversammlung des Mühlenfördervereins dem Konzept zu.

Die im Jahr 1837 erbaute Mühle ist ein Sanierungsfall, der Hausschwamm im Mauerwerk und Pilzbefall an tragenden Holzelementen setzen dem in Deutschland einzigartigen technischen Baudenkmal arg zu.

Sichtlich gezeichnet vom monatelangen Hoffen und Bangen um den Fortbestand der Mühle verkündete nun die Mühlenvereinsvorsitzende Angelika Geschke: „Die Mühle kann gerettet werden.“ Zusätzliche positive Nachricht: Die Sanierung wird nach der aktuellen Kalkulation günstiger ausfallen als zunächst angenommen. Statt der zuvor immer wieder genannten 515 000 Euro werden wohl nur noch 417 000 Euro zur Rettung des Baudenkmals notwendig sein.

Welch ein Kraftakt die Erarbeitung des Finanzierungskonzeptes war, lässt sich wohl allein schon aus der Anzahl der beteiligten Geldgeber ableiten. Aus einem Förderprogramm des Bundes fließen 150 000 Euro in die Sanierung, die Landes-Denkmalpflege steuert 95 000 Euro bei. Die Gemeinde Lehre als Eigentümerin des Baudenkmals beteiligt sich mit 35 000 Euro. Zudem unterstützen die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (49 000 Euro), die Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz (30 000 Euro), die Stiftung Braunschweiger Land (3000 Euro) und die Bingo-Lotterie (20 000 Euro) die Sanierung. Und 35 000 Euro fließen aus der Kasse des Mühlenvereins.

Der Starttermin für die Bauarbeiten steht noch nicht exakt fest. Nun werden die Arbeiten für die unterschiedlichen Gewerke ausgeschrieben. „Wahrscheinlich wird zuerst das Mauerwerk am Mühlenfuß saniert, dazu muss der Wall abgetragen werden“, informierte Thorsten Geschke, der stellvertretende Vorsitzende des Mühlenvereins.

Zentrale Maßnahme der Sanierung ist eine Belüftung für die Mühle.

<http://www.braunschweiger-zeitung.de/region/helmstedt/lehre-velpke-grasleben/endlich-gerettet-sanierungskonzept-fuer-die-windmuehle-steht-id1394814.html>